Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

ewerk SACHSENWALD

Klimaschutz Wentorf

Welche Heizung passt zu meinem Haus?

Infoabend mit Wärmepumpe zum Anfassen

03.11.2025

Vaillant

GÖRRISSEN PROJEKT GmbH

ZEBAU

AVERDUNG

Grußwort

Klimaschutzmanagerin Yvonne Hargita

Agenda

Welche Heizung passt zu meinem Haus?
Ingo Sell, Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

Kurze Pause

Fernwärme im Mittelzentrum
Jonas Murach, e-werk Sachsenwald

Wärmeversorgung im Reihenhaus
Lena Mierendorff, Averdung Ingenieure & Berater GmbH

Wärmepumpen zum Anfassen
Görrissen Projekt GmbH, Felix Bülau
Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG, Michael Möller

verbraucherzentrale

Energieberatung

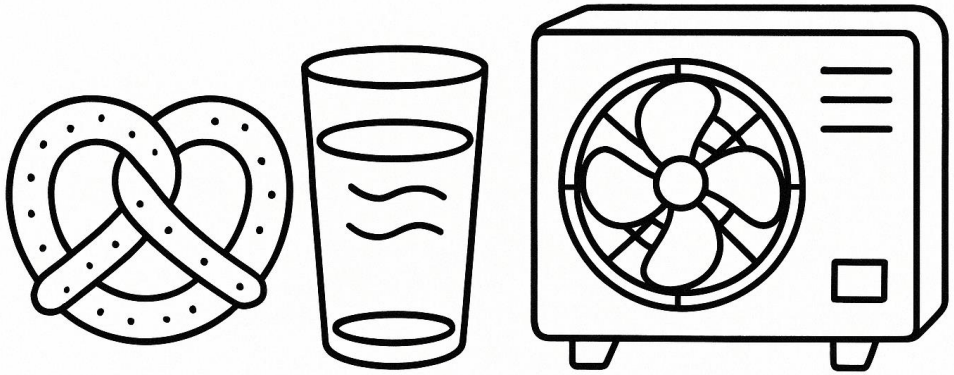
verbraucherzentrale

MEIN HAUS! MEINE HEIZUNG!

KANN ICH MIR DAS ZUKÜNFTIG ÜBERHAUPT LEISTEN?

Dipl.-Ing. (FH) Ingo Sell
Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale

Kurze Pause



ewerk
SACHSENWALD

Wärmeversorgung im Mittelzentrum

Ergebnisse KWP und Ausblick

04.11.2025

Agenda

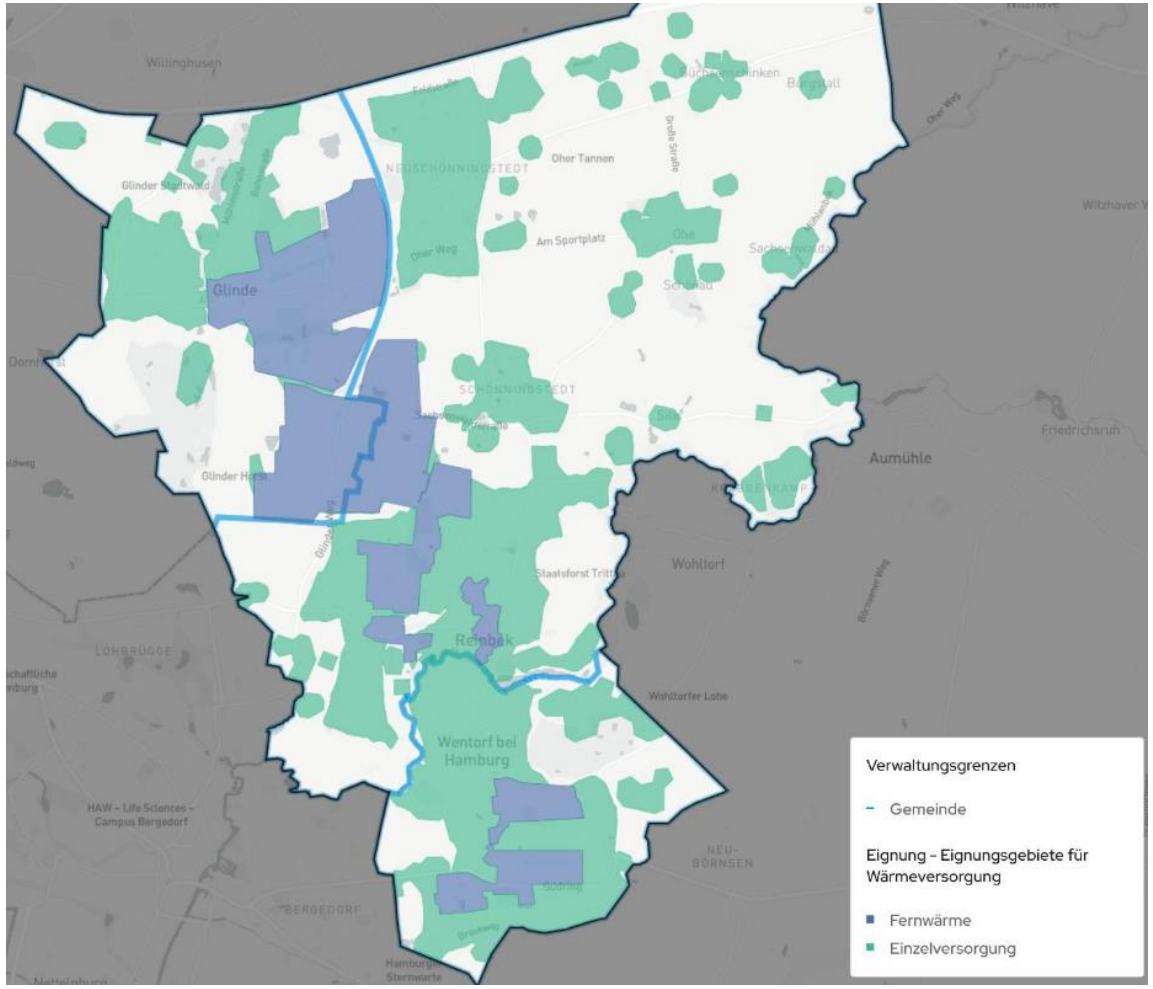
01 Ergebnisse Kommunale Wärmeplanung

02 Fernwärmenetz Wentorf

03 Ausrichtung e-werk Sachsenwald

01 Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung

Bestandswärmenetze und Eignungsgebiete



Keynotes

- Ein Großteil der Gebäude im Mittelzentrum wird **nicht** an ein Wärmenetz angeschlossen
- Realisierungswahrscheinlichkeit in den Eignungsgebieten abhängig von weitergehenden Prüfungen
- Keine „low hanging fruits“

Schlussfolgerungen aus Sicht des e-Werks

e-Werk Wärmeplanung aufbauend auf den Ergebnissen der KWP

- Planung über das gesamte Versorgungsgebiet
- Digitaler Zwilling als Planungstool
- Kontinuierliche Fortschreibung und Aktualisierung

Überprüfung der Eignungsgebiete

- Wiederkehrend bei Änderung der Rahmenbedingungen
- Reinbek/Glinde: Aktuell kein Fernwärmeanschluss vor 2030 geplant
- Fernwärme nur dann, wenn sie bezahlbar ist

Strategische Ausrichtung in der Wärmeversorgung

Einflussfaktoren bei Fernwärmenetzen

- Wärmeliniendichte
  - Kundenkonzentration: Wohnungswirtschaft und weitere Ankerkunden
  - Anschlussquote
- Günstige Wärmequellen
- Mögliche Flächenverfügbarkeit (Erzeugungsanlagen)
  - Schallemissionen
  - Nähe zum Wärmenetz
  - Verfügbarkeit elektr. Anschlussleistung
  - Versorgungsmöglichkeit bei Pellet/Hackschnitzel
- Umsetzungswahrscheinlichkeit (Altersstruktur der Heizungsanlagen)
- Förderregime
- Vergleich mit Individualversorgung

Fernwärmenetze im Gebäudebestand sind mit besonderen Herausforderungen verbunden

02 Fernwärmenetz Wentorf

Aktueller Stand und Zeitplanung

Aktuell:

- Durchführung der Machbarkeitsprüfung, Abschluss Q1/2 2026
- Flächenakquise für die Heizzentrale

2026:

- Anschlussnehmerakquise
- Priorisierung der Varianten
- Umsetzungsplanung

Erste Baumaßnahmen sind bei positiven Planungsergebnissen ab 2027 realistisch

Netzentwicklung

Ankerkunden in Wentorf

- Entwicklung des Wärmenetzes um die Ankerkunden herum
- Anschlusszeitpunkt abhängig von der Erzeugerfläche
- Nach aktuellem Planungsstand zwischen 80-90% Anteil erneuerbarer Energien möglich

03 Ausrichtung e-werk Sachsenwald

Aktuelle und zukünftige Angebote

Seit 2025: e-werk Photovoltaik

- Beratung, Angebot, Installation, Anmeldung, Online-Solarrechner

Geplant bis Ende 2025: e-werk Energieberatung

- Beratung durch zertifizierte Energieberater

In Arbeit: e-werk Wärmepumpen-Contracting

- Planung, Installation, Betrieb, Wartung

In Arbeit: Quartierslösungen

- Fossilfreie, leitungsgebundene Wärmeversorgung

Unser Versprechen:

Wir bleiben Ihr zuverlässiger Partner vor Ort für alle Fragen rund um Wärme, Strom und mehr!

Kontakt

Jonas Murach

Projektingenieur für nachhaltige Energielösungen

(040) 72 73 73 817

Jonas.Murach@ewerk-Sachsenwald.de

e-werk Sachsenwald GmbH

Hermann-Körner-Straße 61 - 63
21465 Reinbek

(040) 72 73 73-0
info@ewerk-sachsenwald.de

ewerk SACHSENWALD

Vielen Dank

AVERDUNG

WÄRMEVERSORGUNG IM REIHENHAUS

Lena Mierendorff, Averdung Ingenieure & Berater GmbH | Hamburg | 03.11.2025

Gebiete mit besonderem Beratungsbedarf:

Reihenhausgebiete

- Einige Gebiete insbesondere in Reinbek, die nur eine bedingte Eignung für WP aufweisen

- Viele dieser Gebiete liegen bereits direkt in den Eignungsgebieten für Wärmenetze bzw. direkt angrenzend

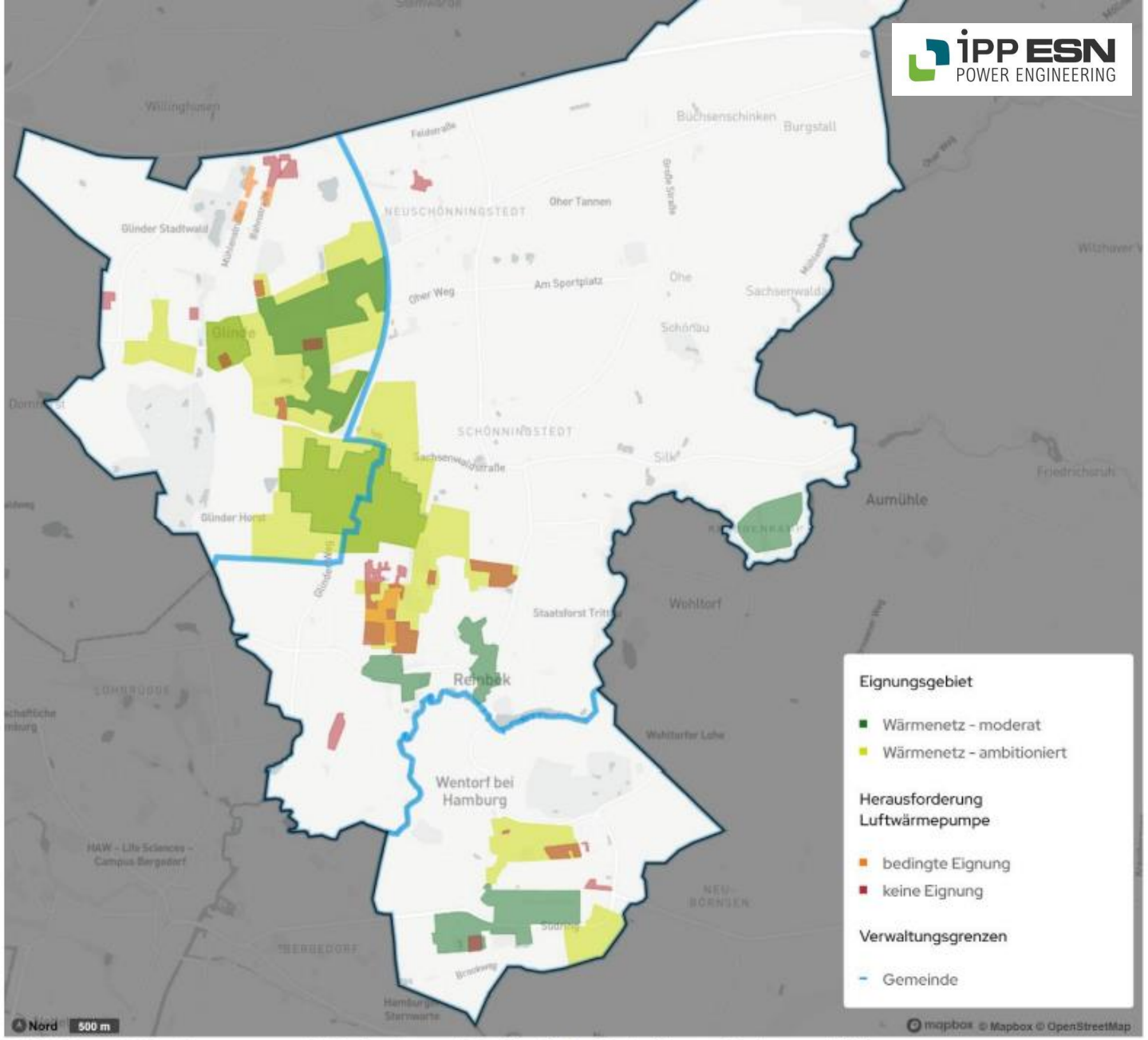
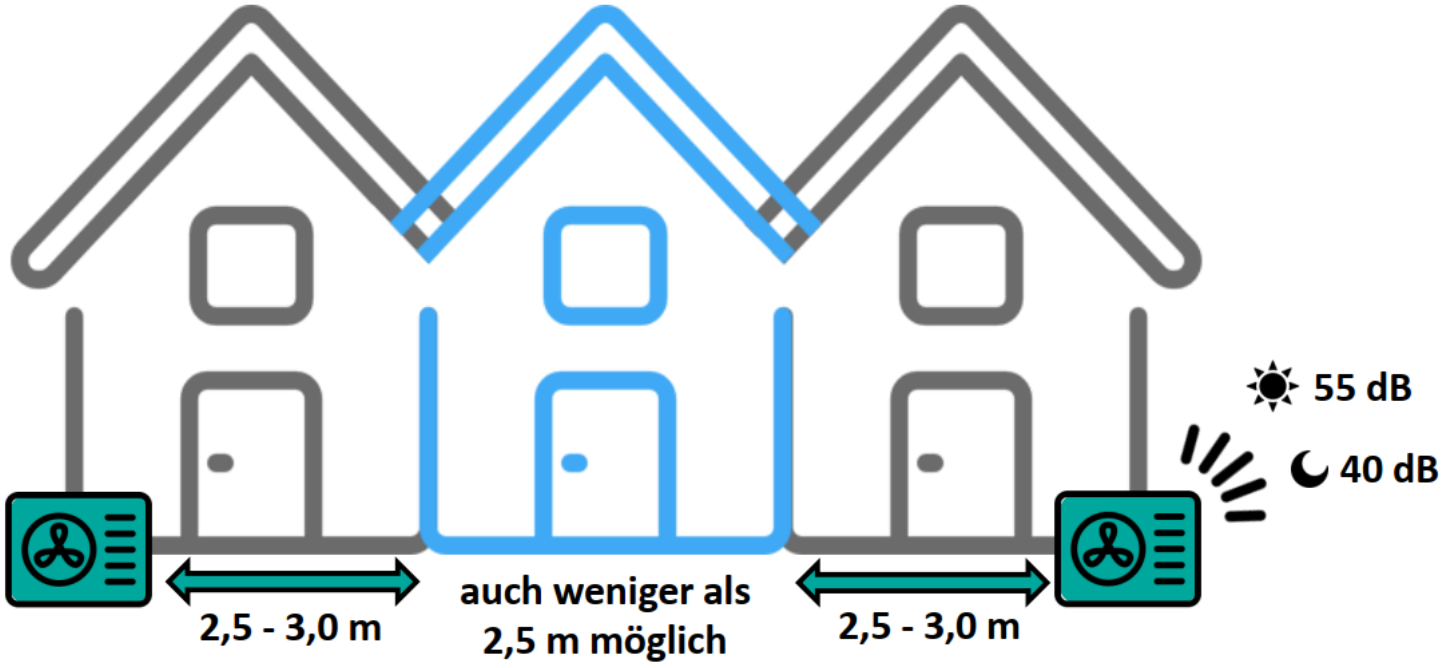


Abbildung 6-11: Eignungsgebiete Ausbaustufe 2 inkl. Gebiete Herausforderung Wärmepumpe

Luft-Wärmepumpe im Reihenhaus

AVERDUNG



Für Anlagen kleiner als <2m Höhe existieren in Schleswig-Holstein nach der Landesbauordnung keine Mindestabstände !

<u>ABER</u>: die Lärmgrenzwerte nach TA Lärm müssen eingehalten werden.

bwp Bundesverband Wärmepumpe e.V.

Online kostenloser Schallrechner

Praxisbeispiel: Luft-Wärmepumpe im Reihenhaus

AVERDUNG

NIBE Systemtechnik GmbH

Reihenmittelhaus von 1979

Zwei Personen mit ca. 110 m²

Einbau 2023 einer Luft-Wasser-Wärmepumpe mit natürlichem Kältemittel

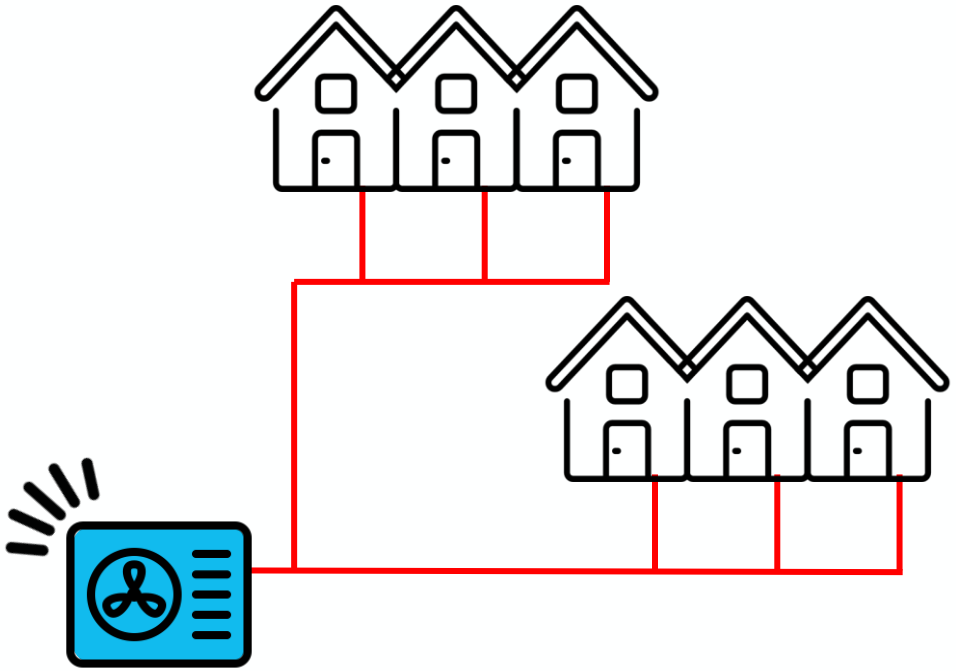
Normale Heizkörper Aber: Ersatz von Rippenheizkörpern gegen Plattenheizkörper

https://www.co2online.de/modernisieren-und-bauen/waermepumpe/waermepumpe-praxistest-familie-fuhrmann/

Alternativ: Wärmeversorgung gemeinsam angehen.

AVERDUNG

Netzanschluss für jedes Haus mit einer gemeinsamen Wärmepumpe.



„Gebäudenetze“ bis 16 Gebäude
„Wärmenetze“ ab 16 Gebäude

Warum kann eine gemeinsame Versorgung sinnvoll sein?

- Verlagerung des Schalls
- Platzsparend auf eigenem Grundstück

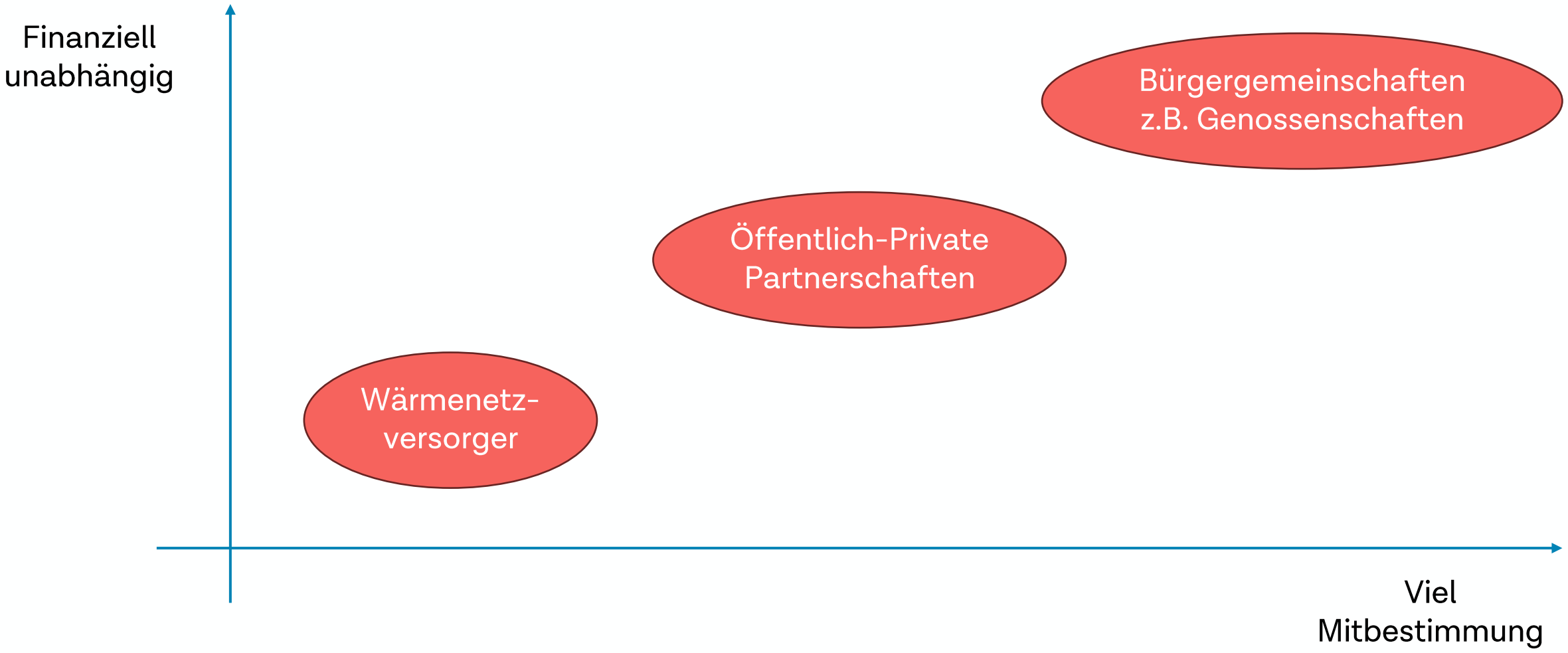
  durch Verlagerung der Wärmeerzeugung
- Wirtschaftlich vorteilhaft

  je nach Gebiet und Mitmachbereitschaft

Eigeninitiative & Schlüsselakteur:innen, die ins Handeln kommen.

Ein Spektrum an Betreiberkonzepten

AVERDUNG



Positive Kriterien für die Entwicklung eines Wärmenetzes.

AVERDUNG

- Schlüsselakteure
- Eigentümer- Gemeinschaften
- Hoher Handlungsdruck
- Hohe Handlungsbereitschaft
- Gemeinschaftsfläche
- Wenig Baumwurzeln

Erste Schritte zum Wärmenetz

AVERDUNG

1. Verbündete suchen

2. Projekt bei anderen Nachbar:innen vorstellen
z.B. bei einem ersten gemeinsamen Informationsabend

3. Netzwerke ansprechen und Partner suchen

4. Erste technische Grobauslegung und orientierende Wirtschaftlichkeitsberechnung durchführen lassen

Mögliche Unterstützung durch:

AVERDUNG

bewirk

bürgerenergie bille eG

ViBE
Beratungsnetzwerk Vision Bürgerenergie

Klimaschutz Wentorf
NACHHALTIG HANDELN

Bürgerenergiefonds der IB.SH (Wärmefond)

AVERDUNG

- Mittel für Bürgerenergieprojekte
  Ziel → Erleichterung der Planungs- und Startphase durch Senkung finanzieller Risiken

- Was wird gefördert:
  - Vorplanungskosten, z.B. für Machbarkeitsstudien
  - Ausgaben für Rechts- und Steuerberatungsleistungen
  - Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit

IB.SH
Ihre **Förderbank**

- Wie wird gefördert?
  - Zuwendung von 15.000 bis zu 200.000 Euro
  - Zinsfreie Bereitstellung bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes
  - Zurückzahlung bei Gesamtprojektfinanzierung

  → Kommt das Projekt nicht zustande, kann bei entsprechender Begründung auf eine Rückzahlung verzichtet werden.

Unser Team für Ihr Reihenhaus.

AVERDUNG

Reenie Vietheer

Tel. +49 40 771 85 01-DW

Reenie.vietheer@averdung.de

Henning Harke

Tel. +49 40 771 85 01-DW

Henning.harke@averdung.de

Lena Mierendorff

Tel. +49 40 771 85 01-38

lena-mareike.mierendorff@averdung.de

Vielen Dank!

Kostenfreie Erstberatung

- Lassen Sie sich kostenlos bei Ihnen zu Hause beraten.
- Anmeldung über **wentorf@zebau.de**

Nächste Veranstaltung

Montag, 03.11.25, 18:00 - 20:00 Uhr
Grundschule Wentorf

Welche Heizung passt zu meinem Haus?

Informieren Sie sich über die kommunale Wärmeplanung, Wärmenetze für Wentorf und moderne Heizlösungen fürs Eigenheim. Für Ihre Fragen sind u.a. die VZ, das E-Werk und Wärmepumpenhersteller vor Ort.

vhs Anmelde-Nummer: 252-10307

Donnerstag, 04.12.25, 18:00 - 20:00 Uhr
Volkshochschule Reinbek

Mit Sonne wohnen Nutzung von Solarenergie

Die Kraft der Sonne nutzen! Erfahren Sie mehr über Technik, Planung und Förderung sowie zu lokalen Praxisbeispielen vom E-Werk und Erfahrungen aus der Umsetzung in Eigenleistung von Experten aus der Region.

vhs Anmelde-Nummer: 252-10308

Anmeldung unter:
www.vhs-sachsenwald.de

Die kostenfreie Vortragsreihe wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein angeboten

MITTELZENTRUM Reinbek, Glinde, Wentorf bei Hamburg

vhs Volkshochschule Sachsenwald

verbraucherzentrale Energieberatung

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

ZEBAU

AVERDUNG

Machen Sie einen Ofen-Führerschein !

ofen akademie.de

Bares Geld sparen durch sinkenden Brennstoffbedarf	Längere Haltbarkeit des Ofens, sowie geringere Wartungskosten
Reduktion der Schadstoff-Belastung (auch im eigenen Wohnzimmer)	Bequeme und leicht verständliche Online-Schulung

Der Kurs besteht aus kleinen Lektionen, in der Regel nicht länger als 10 Minuten. In wechselnden Szenerien und an wechselnden Anlagen werden wichtige Informationen zum **Brennstoff Holz**, dem **emissionsarmen Betrieb der Holzfeuerstätte** sowie **Tipps und Tricks zur Reinigung, Wartung und Service** gegeben.

Auch Inhalte zu Emissionsminderungsmaßnahmen, wie den Katalysator und Elektrostatischen Abscheider, werden barrierearm vermittelt.

JETZT REGISTRIEREN:
Der kostenlose Ofenführerschein in Wentorf bei Hamburg wartet auf Sie!

https://www.ofenakademie.de/wentorf

Auf Wiedersehen !